

Mitteilung

der Landesregierung

Bericht der Landesregierung zu einem Beschluss des Landtags; hier: Denkschrift 2008 des Rechnungshofs zur Landeshaus- haltsrechnung von Baden-Württemberg für das Haus- haltsjahr 2006

– Beitrag Nr. 11: Pädagogische Tage der Lehrkräfte an all- gemein bildenden Schulen

Landtagsbeschluss

Der Landtag hat am 11. März 2010 folgenden Beschluss gefasst (Drucksache 14/5957 Abschnitt II):

Die Landesregierung zu ersuchen,

dem Landtag über die Entwicklung der Pädagogischen Tage im Schuljahr 2010/11 bis 30. April 2012 zu berichten.

Bericht

Mit Schreiben vom 23. April 2012, Az. I 0451.1, berichtet das Staatsministerium wie folgt:

Die Schulverwaltung hat für das Schuljahr 2010/11 erhoben, ob und ggf. wann Pädagogische Tage von öffentlichen Schulen durchgeführt wurden.

Gemäß Verwaltungsvorschrift „Leitlinien zur Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen in Baden-Württemberg“ vom 24. Mai 2006 gehört zur schulinternen Fortbildung auch die Durchführung von Pädagogischen Tagen als Fortbildungsveranstaltung des gesamten Kollegiums. Diese sind in besonderer Weise geeignet, schulische Entwicklungsvorhaben im Kollegium, mit Eltern und Schülerinnen und Schülern sowie Vertretern der dualen Partner zu besprechen. Pädagogische Tage sind dienstliche Veranstaltungen, an denen alle Lehrkräfte der

Schule teilnehmen. Planung und Durchführung von Pädagogischen Tagen sind in der Schulkonferenz zu beraten und mit ihr abzustimmen. Pädagogische Tage sind grundsätzlich in der unterrichtsfreien Zeit durchzuführen. Nur ausnahmsweise kann wegen Art und Inhalt der schulinternen Fortbildung bei Vorliegen eines begründeten Beschlusses der Schulkonferenz hierfür Unterrichtszeit in Anspruch genommen werden. Es liegt in der Verantwortung der Schulleitungen, in den beschlussfassenden Gremien der Schule (Gesamtlehrerkonferenz, Schulkonferenz) auf den o. g. Grundsatz hinzuweisen und entsprechende Beschlüsse zu erwirken bzw. andere zurückzuweisen. Die Schulleitungen wurden von Seiten des Kultusministeriums nochmals ausdrücklich auf die o. g. Regelung hingewiesen.

Von rd. 4.060 Schulen im Schuljahr 2010/11 haben rd. 2.050 Schulen keinen Pädagogischen Tag (PT) durchgeführt. Rd. 2.010 Schulen haben einen oder mehrere PT durchgeführt.

Rd. 1.840 PT (65,7%) fanden in der unterrichtsfreien Zeit und rd. 960 PT (34,3%) in der Unterrichtszeit statt. Im Vergleich zur Erhebung 2008/09 wurden somit im Schuljahr 2010/11 rd. 725 PT (+ 26%) mehr durchgeführt. Während im Schuljahr 2008/09 die PT etwa gleichmäßig auf unterrichtsfreie Zeit und Unterrichtszeit verteilt waren, wurden 2010/11 rd. 2/3 der PT in der unterrichtsfreien Zeit und lediglich 1/3 in der Unterrichtszeit durchgeführt.

Pädagogische Tage im Schuljahr 2010/11

	Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real- und Sonder- schulen 1)	in %	Gym- nasien	in %	Berufliche Schulen	in %	Summe	in %
Schulen je Schulart in BW	3.390	84%	377	9%	292	7%	4.059	
Schulen – Kein Pädago- gischer Tag 3)	1.633	48%	219	58%	197	67%	2.049	50,5%
Schulen – Pädagogischer Tag durchgeführt 3)	1.757	52%	158	42%	95	33%	2.010	49,5%
Pädagogische Tage ins- gesamt 2) 3)	2.491		194		117		2.802	
davon in unterrichtsfreier Zeit 3)	1.714	69%	66	34%	61	52%	1.841	65,7%
davon in der Unterrichts- zeit 3)	777	31%	128	66%	56	48%	961	34,3%

1) Zahl der Schulen: Rechnerische Ermittlung auf Basis der Zahl der allgemein bildenden Schulen insgesamt (organisatorische Einheiten) abzüglich der Zahl der allgemein bildenden Gymnasien.

2) Wegen der Durchführung mehrerer, u. a. 1/2 tägiger, Pädagogischer Tage weicht die Zahl der Schulen von der Zahl der durchgeführten Pädagogischen Tage ab.

3) Zahlen teilweise gerundet

Die Notwendigkeit, Pädagogische Tage während der Unterrichtszeit durchzuführen, wurde u. a. wie folgt begründet:

- Eltern/Schüler wurden in die Gestaltung des Pädagogischen Tages einbezogen (an mehr als 100 Schulen)
- externe Referenten oder Fortbildungspersonal der Regierungspräsidien und der Staatlichen Schulämter stehen nur in begrenztem Umfang während der unterrichtsfreien Zeit zur Verfügung (mindestens 1.000 Schulen haben PT mit externen Referenten durchgeführt)
- ein Nachmittag reicht für die erschöpfende Behandlung einer Thematik nicht aus
- regionale und schulspezifische Gründe (z. B. PT im Fasching in Fasnethochburgen)

Ein Teil der Schulen hat mehr als einen Pädagogischen Tag durchgeführt, um fachliche Themen umfassend besprechen zu können. Teilweise wurden diese auch

an Unterrichtstagen nachmittags durchgeführt, um hierdurch Unterrichtsausfall auf ein Minimum zu reduzieren.

Rd. 600 Schulen, die im Schuljahr 2010/11 keinen PT durchgeführt haben, teilten ergänzend mit, dass ein PT im Schuljahr 2009/10 durchgeführt wurde.

Zusammenfassend ergibt sich für das Schuljahr 2010/11 folgendes Bild:

- 49,5 % der öffentlichen allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg führten einen Pädagogischen Tag durch. In den Schuljahren 2004/05 und 2005/06 waren dies 70 %, 56 % im Schuljahr 2006/07 und 49 % im Schuljahr 2008/09.
- Rd. 66 % (SJ 2008/09 noch 52,4 %) der Pädagogischen Tage wurden in der unterrichtsfreien Zeit durchgeführt. Dies ist sicher auch eine Auswirkung der Verwaltungsvorschrift „Leitlinien zur Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen in Baden-Württemberg“ sowie der Hinweise seitens der Schulverwaltung.

Dem Anliegen, dass Pädagogische Tage so organisiert werden, dass möglichst wenig Unterricht ausfällt, wurde somit in deutlich größerem Maße entsprochen als 2008/09.

Die Durchführung von Pädagogischen Tagen während der Unterrichtszeit hat im Übrigen keine Auswirkungen auf den Vertretungsbedarf, da an Pädagogischen Tagen in aller Regel das ganze Kollegium einer Schule teilnimmt und der Unterricht deshalb nicht durch anderes Personal vertreten wird. Gleichwohl führen Pädagogische Tage, die während der Unterrichtszeit durchgeführt werden, zu Unterrichtsausfall und können deswegen Anlass für entsprechende Elternklagen sein.

Das Kultusministerium wird auch in Zukunft darauf hinwirken, dass Pädagogische Tage so organisiert werden, dass sich dadurch ggf. bedingter Unterrichtsausfall in engen Grenzen hält.